



Newsletter

GLEICHSTELLUNG AN DER UNIVERSITÄT BERN

Bern, 11. Juni 2020

Liebe Leserin, lieber Leser

Über eine halbe Million Frauen gingen vor einem Jahr am 14. Juni am Frauenstreiktag auf die Strasse, auf der Grossen Schanze vor der Universität Bern versammelten sich 2000 Menschen. Gerne schauen wir mit Ihnen auf den Frauenstreik zurück, informieren Sie über Aktivitäten und Publikationen zum 14. Juni 2020 und haben spannende Neuigkeiten über Gleichstellung an der Universität Bern und darüber hinaus.

Falls diese E-Mail nicht korrekt angezeigt wird, klicken sie [HIER](#)

Akademisches Manifest

Wissenschaftler*innen erarbeiteten zum 14. Juni das akademische Manifest für den Frauen*streik, dessen Forderungen auf nationaler Ebene sowie an einzelnen Hochschulen eingebracht wurden. Mit den 20 Forderungen soll die Repräsentation von Frauen an den Universitäten und Fachhochschulen gefördert und so die Vision für einen gerechteren Wissenschaftsbetrieb realisiert werden.

[Akademisches Manifest > Forderungen](#)

Frauen*streik SUB

Am 4. Oktober 2019 übergab die SUB ihre Frauenstreik Petition mit mehr als 2'000 Unterschriften an die Universitätsleitung. Sie wird aufgefordert, die Gleichstellung an der Universität Bern prioritär zu behandeln. Unter anderem für dieses Engagement am Frauen*streik hat die SUB den Gleichstellungspreis [Prix Lux](#) 2019 der Universität Bern erhalten.

[SUB > Medienmitteilung > Petition Frauen*streik](#)

20. Oktober 2019: Frauenwahl

Helvetia hat gerufen und sie wurde gehört. Am 20. Oktober 2019 wurden rund 42 Prozent Frauen in den Nationalrat gewählt und auch im Ständerat sind neu 12 Frauen vertreten. Ein Erfolg und Rekord in der Schweiz.

www.alliancef.ch > [Helvetia ruft](#)

«Wir» – der Schweizer Frauen*streik 2019 als Fotobuch

Soeben ist das Fotobuch «Wir - Fotografinnen am Frauen*streik» eines Kollektivs aus 32 Schweizer Fotografinnen erschienen, das den einzigartigen Tag aus unterschiedlichen weiblichen Perspektiven dokumentiert. Es zeigt kämpferisch-heitere und selbstbewusst protestierende Schweizerinnen und Schweizer, die am 14. Juni 2019 bunt-gemischt, ausgelassen und entschlossen für die Gleichstellung von Frauen demonstrierten.

www.merianverlag.ch > [Wir](#)

14. Juni 2020

«Die violette Woche» vom Schweizerischen Gewerkschaftsbund

Vom Schweizerischen Gewerkschaftsbund organisiert, findet momentan schweizweit «Die violette Woche» statt. Unter dem Motto «Respekt, mehr Lohn, mehr Zeit – jetzt erst recht!» werden zahlreiche Aktivitäten durchgeführt.

[SGB > 14. Juni](#)

Feministischer Postenlauf und Menschenkette zum 14. Juni

Die Frauen*streik-Koordination in Bern organisiert anlässlich des 14. Juni zwischen 11:00 und 17:00 einen feministischen Postenlauf durch die Stadt Bern. Mit Themen wie

Kinderbetreuung, Pflege und Lohngleichheit setzten sich die unterschiedlichen Stationen auseinander. Färben wir auch dieses Jahr die Stadt ein bisschen Lila.

Des Weiteren soll mit einer virtuellen feministischen Menschenkette gezeigt werden, dass trotz Corona-Krise und physischer Distanz weiter für eine Gesellschaft gekämpft wird, die auf Gleichstellung und Solidarität beruht. Wollen Sie auch Teil der virtuellen Menschenkette sein? Einsendung des Fotos bis morgen Freitag, 12. Juni, 12:00 Uhr an koordination@frauen-streiken.ch.

Frauen*streik-Koordination Bern > Feministischer Postenlauf

Frauen*streik-Koordination Bern > feministische Menschenkette

Feministische Woche der SUB

In der Woche nach dem 14. Juni spricht Natascha Flückiger, Gleichstellungsbeauftragte der SUB, mit verschiedenen Frauen* über Gleichstellung an der Universität Bern. Unter den Gesprächspartnerinnen* sind beispielsweise Francesca Falk, Dozentin für Migrationsgeschichte, sowie Claudia Willen und Sabine Höfler von der Abteilung für die Gleichstellung. Die Videos zu den Gesprächen werden auf Instagram, Facebook sowie auf unserer Webseite veröffentlicht.

SUB > Frauen*streik

Buchpräsentation «Vorbild und Vorurteil»

Am 14. Juni 2020 findet in Bern eine Buchpräsentation von «Vorbild und Vorurteil» statt (ab 16:00h live-Übertragung auf [Radio RaBe](#)). 28 Frauen aus unterschiedlichsten Sportarten werden im Porträtbuch «Vorbild und Vorurteil: Lesbische Spitzensportlerinnen erzählen» vorgestellt. Mit dabei an der Präsentation ist u.a. Marianne Meier, Mitautorin und Wissenschaftliche Mitarbeiterin am IZFG.

www.vorbildundvorurteil.ch

Aktuelles von den Hochschulen

Uni Bern Professorinnen zu Vereinbarkeit an den Hochschulen

Die Professorin für Sozial- und Kulturgeografie am Geografischen Institut Carolin Schurr spricht über die Schwierigkeit der Vereinbarkeit zwischen Familie und Beruf und über die Zukunft an der Universität Bern nach Covid-19. Zusammen mit Prof. Heike Mayer und Andrea Winiger schrieben Sie den Blogbeitrag "The New Norm/al: The Care-Giving Academy" im Gender Campus.

[Zum Videobeitrag](#)

[Zum Blogbeitrag](#)

Umfrage GIUB zu Covid-19

Das Geografische Institut der Universität Bern (GIUB) hat eine Umfrage zur Beeinflussung von Covid-19 auf die Arbeitsbedingungen der Mitarbeitenden durchgeführt. Die Umfrage thematisiert die Schwierigkeit der Vereinbarkeit von Betreuungspflichten und Arbeitsalltag und formuliert mögliche Massnahmen.

[Zur Umfrage](#)

Black Lives Matter: Expertinnen der Universität Bern kommentieren

Die Expertinnen der Universität Bern Jovita dos Santos Pinto, IZFG, sowie Serena Dankwa, Institut für Sozialanthropologie, ordnen in verschiedenen Interviews die Black-Lives-Matter-Bewegung der letzten Wochen und Probleme rund um Rassismus im Allgemeinen und in der Schweiz ein.

[Jovita dos Santos Pinto im SRF2-Interview \(Kultur Aktuell\)](#)

[Serena Dankwa im 3sat-Interview \(Kulturzeit\)](#)

Gleichstellungsbeauftragte der Unis fordern Geschlechterforschung zu Covid-19

Nachdem der SNF aufgrund der Coronakrise lediglich eine Ausschreibung für medizinische Forschung zu Covid-19 lancierte, wendete sich [IDEAS](#) (Inclusion, Diversity and Equality Association of Swiss Universities) mit einem Brief an das Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI). Sie fordern zusätzliche Gelder für gesellschaftliche, geschlechtsspezifische und politische Forschung zu Veränderungen in systemrelevanten Berufen oder im Care-Bereich nach Covid-19.

[Zum Brief](#)

Portrait Frauke von Bieberstein

Für die Plattform [Universität Bern in Zeiten Coronas](#) hat Lilian Fankhauser, Co-Leiterin der Abteilung für Gleichstellung, ein Porträt über Prof. Frauke von Bieberstein verfasst. Als Professorin für Organisation kennt sie die Schwierigkeiten, die mit dem Arbeiten von Zuhause einhergehen können, weiss, was sie verstärkt und wie ihnen zu begegnen ist.

www.unibe.ch > [Universität in Zeiten von Corona](#) > [Porträts](#)

IMPRESSUM

Universität Bern Abteilung für die Gleichstellung von Frauen und Männern

Hochschulstrasse 4, 3012 Bern

Tel +41 (0)31 631 39 32

info@afg.unibe.ch

www.gleichstellung.unibe.ch

Newsletter [ABONNIEREN](#) oder [ABMELDEN](#)

Archiv Newsletter [HIER](#)

Mögliche Beiträge für den nächsten Newsletter nehmen wir gerne unter info@afg.unibe.ch entgegen.

